

Stuttgart, 05.05.2023

PRESSEMITTEILUNG

DJH Baden-Württemberg und Gorfion Green Energy zünden Solarturbo in Konstanz

Der Landesverband Baden-Württemberg des Deutschen Jugendherbergswerks (DJH Baden-Württemberg) und die Gorfion Green Energy GmbH arbeiten beim Ausbau der Photovoltaik auf den Jugendherbergen in Baden-Württemberg zusammen. Mit seiner Nachhaltigkeitsstrategie legt der DJH Baden-Württemberg großen Wert darauf, Entscheidungen im Sinne der nachfolgenden Generationen zu treffen. Nachhaltige Energieproduktion und möglichst CO₂-sparende Technologien sind dabei ein elementarer Bestandteil, die Standorte im DJH Baden-Württemberg klimafreundlicher zu gestalten und zu betreiben.

Die Photovoltaik-Anlage der ersten Jugendherberge in Konstanz wurde nun von Gorfion Green Energy in der Rekordzeit von drei Monaten umgesetzt. Jochen Richt, Leiter des Geschäftsbereichs Immobilien und Infrastruktur beim Landesverband, freut sich sehr. „Hier zeigt sich, dass wir mit Gorfion Green Energy den richtigen Partner an Bord geholt haben, um unsere großen Standorte schnell geplant und dann vor allem auch umgesetzt zu bekommen. Aus eigener Kraft hätten wir Konstanz nicht so schnell angehen können.“ Für 2023 sind weitere Photovoltaik-Anlagen in Freiburg, Heidelberg und Überlingen in Planung.

Ziele der Zusammenarbeit

Die Zielsetzung in der Zusammenarbeit des Landesverbands mit Gorfion Green Energy ist es, die Standorte mit dem größten Solar-Potential schnellstmöglich zu entwickeln und umzusetzen. Bei 47 Standorten in Baden-Württemberg gibt es viel zu tun. „Um unser Ziel, eine größtmögliche Eigenversorgung mit Solarstrom, zu erreichen, sehen wir die Zusammenarbeit mit Gorfion als ideale Ergänzung zu den Häusern, die wir selbst mit Photovoltaik ausstatten,“ so Jochen Richt. Neben der schnellen und fachmännischen Projektumsetzung spricht dabei ein weiterer Punkt für Gorfion Green Energy als Partner: die immensen Investitionssummen. Allein für die von Gorfion projektierten Standorte wären ca. 650.000 EUR als Investition zu stemmen. Dies übernimmt Gorfion Green Energy und betreibt die Photovoltaik-Anlagen auf den Jugendherbergen.

Daher ist auch Joachim Plesch, Geschäftsführer der Gorfion Green Energy GmbH, zufrieden. „Zum einen zeigt das natürlich die Vorteile unseres Betreibermodells der

Ansprechpartnerin für die Presse:

Pia Bah - Marketingleiterin

Deutsches Jugendherbergswerk
Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Fritz-Walter-Weg 19 | 70372 Stuttgart

Tel.: + 49 (0) 711 1 66 86 – 22
Fax: + 49 (0) 711 1 66 86 – 30
E-Mail: pia.bah@jugendherberge.de
www.jugendherberge-bw.de



Photovoltaik ohne Risiko, Aufwand und auch Investition. Zum anderen bin ich aber auch stolz auf meine Heimatstadt Konstanz. Während wir an anderer Stelle oft mit regulatorischen Problemen zu kämpfen haben, haben hier alle Beteiligten, darunter auch die Stadt Konstanz als Erbbaugeber, wie auch die Stadtwerke Konstanz als Netzbetreiber einen super Job gemacht.“

Oberbürgermeister Uli Burchardt lobt das Projekt ebenfalls: „Überall dort, wo es möglich ist, sollten wir die Energie der Sonne nutzen. Deshalb hat die Stadtverwaltung dieses Projekt selbstverständlich gerne unterstützt.“

Die Jugendherberge in Konstanz steht auf einem Erbbaugrundstück der Stadt Konstanz. Insofern musste die Stadt Konstanz hier eine Duldung der Photovoltaik-Anlage aussprechen. „Alle Stellen haben hierbei unterstützt, von der Wirtschaftsförderung über das Liegenschaftsamt bis hin zum OB“ unterstreicht Joachim Plesch. Für Konstanzer Verhältnisse ist die Photovoltaik-Anlage ein großer Schritt: mit 100 kWp ist es die drittgrößte Anlage der letzten 5 Jahre auf dem Stadtgebiet.

Mit dem Rahmenvertrag mit den Jugendherbergen in Baden-Württemberg konnte Gorfion Green Energy einen weiteren Schlüsselkunden gewinnen. Joachim Plesch freut sich auf die nächsten Projekte: „Wir werden dieses Jahr allein in Baden-Württemberg fast 500 kWp für die Jugendherbergen bauen. Bei der guten Zusammenarbeit mit den Kollegen des Landesverbands in Stuttgart, aber auch den Herbergsleitungen vor Ort, macht das riesigen Spaß.“

DJH Baden-Württemberg geht solar

Der DJH Baden-Württemberg arbeitet nicht nur zusammen mit Gorfion Green Energy an der Energiewende, sondern setzt auch eigene Projekte mit Bürgerbeteiligung um. Dafür rückt das DJH Baden-Württemberg für 2023 die Jugendherberge Hebelhof Feldberg im Schwarzwald mit einem ganz konkreten Fundraising-Projekt in einen besonderen Fokus: Ziel ist mithilfe eines Spendenaufrufs (Zur Spendenaktion) die Energieversorgung mit einer Photovoltaik-Anlage unterstützen zu können. Der Feldberg eignet sich als höchste Jugendherberge in Baden-Württemberg ideal für dieses Leuchtturmprojekt und bietet mit vielen Sonnenstunden und einem ganzjährig hohen Energiebedarf eine gute Ausgangslage. So sollen dort im Laufe des Jahres 80 Photovoltaik-Paneele mit einer Gesamtfläche von 150 m² und einer Leistung von 40 kWp entstehen. Damit wird es in Zukunft möglich sein, bis zu 30.000 Watt pro Sonnenstunde zu gewinnen. Und mit 2.382 Sonnenstunden pro Jahr kann die Jugendherberge mit 71.460.000 Watt Strom versorgen oder für 389.852 Schüler*innen Pizza backen.

Ansprechpartner: Gorfion Green Energy GmbH: Joachim Plesch,
E-Mail: j.plesch@gorfion.de, Phone: +49 7531 5844226
www.green-energy.gorfion.de